



LANDKREIS LÜNEBURG
RECHNUNGSPRÜFUNGSAMT

Ausfertigung ohne
Unterschrift der Prüferin

SCHLUSSBERICHT

über die Prüfung des Jahresabschlusses

2021

der Gemeinde Jameln

Prüferin:
Sabine Bormann

Inhaltsübersicht

1	Vorbemerkungen	4
1.1	Prüfungsauftrag	4
1.2	Prüfungsgegenstand	4
1.3	Durchführung der Prüfung	4
1.4	Prüfung der Vorjahre und Entlastung	5
2	Haushaltssatzung	6
3	Jahresabschluss	6
3.1	Allgemeines	6
3.2	Ergebnisrechnung	7
3.3	Finanzrechnung	8
3.4	Bilanz	9
3.4.1	Aktiva	9
3.4.2	Passiva	10
3.5	Anhang mit Anlagen, Rechenschaftsbericht	11
3.6	Haushaltsreste	11
4	Hinweise, Empfehlungen, Prüfungsbemerkungen	12
4.1	Auftragsvergaben	12
5	Abschließende Prüfungsbescheinigung	13
5.1	Vermögens-, Ertrags-, Finanzlage	13
5.2	Bestätigung	13
6	Schlussbemerkung	14

Abkürzungen

AG Doppik	Arbeitsgruppe „Umsetzung Doppik“
AIB	Anlage im Bau
Anl.-Nr.	Anlagen-Nr.
AO	Abgabenordnung
GemHausRNeuOG	Gesetz zur Neuordnung des Gemeindehaushaltsrechts und zur Änderung gemeindewirtschaftlicher Vorschriften
HOAI	Honorarordnung für Architekten und Ingenieure
LSN	Landesamt für Statistik Niedersachsen
KomHKVO	Kommunalhaushalts- und –kassenverordnung
MI	Niedersächsisches Ministerium für Inneres und Sport
ND	Nutzungsdauer
NFAG	Niedersächsisches Gesetz über den Finanzausgleich
NKAG	Niedersächsisches Kommunalabgabengesetz
NKomVG	Niedersächsisches Kommunalverfassungsgesetz
PPP	Public-Private Partnership
RPA	Rechnungsprüfungsamt
Tz	Textziffer
UVgO	Unterschwelvenvergabeordnung
VOB/A	Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen / Teil A

Anlagen

Bilanz zum 31.12.2021
Ergebnisrechnung 2021
Finanzrechnung 2021

1 Vorbemerkungen

1.1 Prüfungsauftrag

Nach § 153 Abs. 3 NKomVG obliegt in Gemeinden, in denen ein Rechnungsprüfungsamt nicht besteht, die Rechnungsprüfung im Rahmen des § 155 Abs. 1 NKomVG dem Rechnungsprüfungsamt des Landkreises.

1.2 Prüfungsgegenstand

Gegenstand der Prüfung war der Jahresabschluss des Haushaltsjahres 2021 mit den nach § 128 Abs. 3 NKomVG beizufügenden Anlagen unter Hinzuziehung aller erforderlichen Unterlagen.

1.3 Durchführung der Prüfung

Der Jahresabschluss mit den erforderlichen Unterlagen wurde dem RPA im September 2022 zur Prüfung vorgelegt. Die Prüfung wurde in dem Zeitraum vom 14.10.2022 bis 07.11.2022 durchgeführt. Während des geprüften Zeitraumes nahm Herr Sperling das Amt des Bürgermeisters wahr.

Zur Ausführung des Prüfungsauftrages wurden neben dem jeweiligen Jahresabschluss mit seinen Bestandteilen und beizufügenden Unterlagen - soweit erforderlich - die Belege der Samtgemeindekasse für die Gemeinde Jameln sowie weitere die Zahlungsvorgänge begründende Unterlagen herangezogen.

Der Prüfungsumfang wurde entsprechend § 155 Abs. 3 NKomVG nach pflichtgemäßem Ermessen eingeschränkt.

Die Prüfung hat sich gem. § 156 Abs. 1 Ziffer 3 NKomVG auch darauf zu erstrecken, ob nach den bestehenden Gesetzen und Vorschriften unter Beachtung der maßgeblichen Verwaltungsgrundsätze und der gebotenen Wirtschaftlichkeit verfahren wird. Dies erfolgt mittels Systemprüfungen (in Bezug auf Anordnungswesen, Buchführung, Richtlinien und Dienstanweisungen), der Prüfung auf Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Anhangs sowie einer Betrachtung der wirtschaftlichen Verhältnisse der Gemeinde.

Die Darstellung und Erläuterung der wichtigsten Ergebnisse des Jahresabschlusses sowie erheblicher Abweichungen von den Haushaltsansätzen im Anhang (§ 56 KomHKVO) und im Rechenschaftsbericht (§ 57 KomHKVO) obliegt der Kommune. Es wird insoweit auf die seitens der Gemeinde erstellten Unterlagen verwiesen.

Das wesentliche Ergebnis dieser Prüfung ist mit Herrn Siems-Wedhorn, Kämmerereisachbearbeiter der Samtgemeinde Elbtalau, erörtert worden.

1.4 Prüfung der Vorjahre und Entlastung

Die letzte Rechnungsprüfung erstreckte sich auf den Jahresabschluss 2020. Über diesen Jahresabschluss hat der Rat am 10.11.2021 beschlossen und zugleich dem Bürgermeister Entlastung erteilt. Gleichzeitig wurde dabei über die Verwendung des Jahresergebnisses beschlossen.

Nachdem der Beschluss über den Jahresabschluss und die Entlastung am 13.11.2021 öffentlich bekannt gemacht wurde, lag der Jahresabschluss mit dem Rechenschaftsbericht vom 16.11. bis 24.11.2021 öffentlich aus (§ 129 Abs. 2 NKomVG). Damit verbunden waren Bekanntmachung und Auslegung des um die Stellungnahme des Bürgermeisters ergänzten Schlussberichtes des Rechnungsprüfungsamtes (§ 156 Abs. 4 NKomVG).

Der Landkreis Lüchow-Dannenberg als Kommunalaufsichtsbehörde wurde entsprechend unterrichtet.

2 Haushaltssatzung

Der Rat hat die Haushaltssatzung am 24.03.2021 beschlossen.

Die vom Rat beschlossene Haushaltssatzung soll der Kommunalaufsichtsbehörde spätestens einen Monat vor Beginn des Haushaltsjahres vorgelegt werden (§ 114 Abs. 1 NKomVG). Diese Frist konnte nicht eingehalten werden.

Die Haushaltssatzung enthielt die folgenden Festsetzungen:

	2021
Kreditermächtigung*	174.300,00 €
Gesamtbetrag Verpflichtungsermächtigungen	0,00 €
Höchstbetrag Liquiditätskredite*	2.684.000,00 €
Hebesatz Grundsteuer A	490 v.H.
Hebesatz Grundsteuer B	460 v.H.
Hebesatz Gewerbesteuer	420 v.H.
Unerheblichkeitsgrenze gemäß § 117 Abs. 1 NKomVG für über- / außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen (Entscheidungszuständigkeit Bürgermeister)	2.000,00 €

*genehmigungspflichtig

Die Haushaltssatzung wurde vom Landkreis Lüchow-Dannenberg als Kommunalaufsichtsbehörde mit Schreiben vom 08.04.2021 genehmigt. Die Veröffentlichung der Haushaltssatzung erfolgte am 16.04.2021 in der Elbe-Jeetzel-Zeitung.

3 Jahresabschluss

3.1 Allgemeines

Der Bürgermeister, Herr Sperling, hat die Vollständigkeit und Richtigkeit des Jahresabschlusses 2021 am 04.08.2022 festgestellt (§ 129 Abs. 1 NKomVG). Die Vorjahreswerte wurden richtig in die Bücher des Haushaltsjahres vorgetragen.

3.2 Ergebnisrechnung

Die Gesamtergebnisrechnung als Plan-Ist-Vergleich stellt sich für den Prüfzeitraum in komprimierter Form wie folgt dar:

Haushaltsjahr	2021		
	Haushaltsplan	Ergebnis	mehr (+) weniger (-)
Ordentliche Erträge	1.002.900,00 €	1.012.424,68 €	9.524,68 €
Ordentliche Aufwendungen	1.093.600,00 €	1.061.046,78 €	-32.553,22 €
Ordentliches Ergebnis	-90.700,00 €	-48.622,10 €	42.077,90 €
Außerordentliche Erträge	0,00 €	103.990,41 €	103.990,41 €
Außerordentliche Aufwendungen	0,00 €	123,51 €	123,51 €
Außerordentliches Ergebnis	0,00 €	103.866,90 €	103.866,90 €
Jahresergebnis Überschuss / Fehlbetrag (-)	-90.700,00 €	55.244,80 €	145.944,80 €

Die Teilergebnisrechnungen sind Bestandteil des Jahresabschlusses. Die durchgeführte Plausibilitätsprüfung ergab, dass die Summe aller Teilergebnisrechnungen mit den Werten der Gesamtergebnisrechnung übereinstimmt.

Der gesetzlich geforderte Haushaltsausgleich (§ 110 Abs. 4 NKomVG) konnte im Jahresergebnis erreicht werden.

3.3 Finanzrechnung

Die Gesamtf finanzrechnung – hier in komprimierter Darstellung - hat sich im Prüfzeitraum wie folgt entwickelt:

Haushaltsjahr	2021		
	Haushaltsplan	Ergebnis	mehr (+) weniger (-)
I. Laufende Verwaltungstätigkeit			
Einzahlungen	968.900,00 €	967.771,50 €	-1.128,50 €
Auszahlungen	1.036.100,00 €	1.003.028,81 €	-33.071,19 €
Saldo	-67.200,00 €	-35.257,31 €	31.942,69 €
II. Investitionstätigkeit			
Einzahlungen	17.000,00 €	239.118,00 €	222.118,00 €
Auszahlungen	269.000,00 €	940.051,68 €	671.051,68 €
Saldo	-252.000,00 €	-700.933,68 €	-448.933,68 €
Finanzmittel-Überschuss/ -Fehlbetrag (Saldo I. und II.)	-319.200,00 €	-736.190,99 €	-416.990,99 €
III. Finanzierungstätigkeit			
Einzahlungen	174.300,00 €	0,00 €	-174.300,00 €
Auszahlungen	4.900,00 €	4.837,73 €	-62,27 €
Saldo	169.400,00 €	-4.837,73 €	-174.237,73 €
Finanzmittelveränderung (Saldo I., II. und III.)	-149.800,00 €	-741.028,72 €	-591.228,72 €
IV. Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen		361,71 €	
+/- Anfangsbestand Zahlungsmittel zu Beginn des Jahres		359.686,43 €	
Endbestand an Zahlungsmitteln (Liquide Mittel am Ende des Jahres)		-380.980,58 €	

Die haushaltsunwirksamen Zahlungen sowie der Anfangs- und Endbestand an Zahlungsmitteln zu Beginn bzw. am Ende des Jahres können in der Finanzrechnung nach dem aktuellen verbindlichen Muster des MI (Muster 12) optional ausgewiesen werden. Hiervon wurde Gebrauch gemacht, sodass die Finanzrechnung zum Ende des Rechnungsjahres den Endbestand an Zahlungsmitteln ausweist. Der so ausgewiesene negative Endbestand stimmt mit dem Saldo der Bilanzposition Passiva / Nr. 2.1.3 „Liquiditätskredite“ des Haushaltsjahres überein. Die Teilfinanzrechnungen sind Bestandteil des Jahresabschlusses. Die

durchgeführte Plausibilitätsprüfung ergab, dass die Summe der vorgelegten Teilfinanzrechnungen mit den Werten der Gesamtfinzrechnung übereinstimmt.

3.4 Bilanz

Die Bilanz wurde unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Bilanzierung erstellt.

3.4.1 Aktiva

Die Bilanzpositionen der Aktivseite – hier in komprimierter Darstellung – haben sich im Prüfzeitraum wie folgt entwickelt:

Aktiva	Vorjahr	31.12.2021	Veränderung
1. Immaterielles Vermögen	11.401,21 €	10.678,56 €	-722,65 €
2. Sachvermögen	2.033.025,35 €	2.848.396,45 €	815.371,10 €
3. Finanzvermögen	17.032,47 €	528.380,36 €	511.347,89 €
4. Liquide Mittel	359.686,43 €	0,00 €	-359.686,43 €
Aktive			
5. Rechnungsabgrenzung	288,58 €	295,68 €	7,10 €
Summe	2.421.434,04 €	3.387.751,05 €	966.317,01 €

Die Erfassung und Bewertung des Vermögens ist nachvollziehbar erfolgt. Das in der Bilanz ausgewiesene Anlagevermögen wird auf den dafür vorgesehenen Sachkonten und in der Anlagenbuchhaltung zutreffend abgebildet.

Die Abschreibungen und betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauern der abnutzbaren Vermögenswerte wurden entsprechend der verbindlichen Abschreibungstabellen angesetzt.

Soweit die Nutzung der Sachanlagen zeitlich begrenzt ist, wurde der Wert entsprechend der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer um planmäßige Abschreibungen vermindert.

3.4.2 Passiva

Die Bilanzpositionen der Passivseite – hier in komprimierter Darstellung - haben sich im Prüfzeitraum wie folgt entwickelt:

Passiva	Vorjahr	31.12.2021	Veränderung
1. Nettoposition	2.360.119,66 €	2.961.399,22 €	601.279,56 €
1.1 Basisreinvermögen	1.644.615,15 €	1.645.848,15 €	1.233,00 €
1.2 Rücklagen	315.784,88 €	354.055,61 €	38.270,73 €
1.3 Jahresergebnis	38.270,73 €	55.244,80 €	16.974,07 €
1.4 Sonderposten	361.448,90 €	906.250,66 €	544.801,76 €
2. Schulden	40.906,91 €	407.281,01 €	366.374,10 €
3. Rückstellungen	16.164,00 €	17.560,80 €	1.396,80 €
Passive			
4. Rechnungsabgrenzung	4.243,47 €	1.510,02 €	-2.733,45 €
Summe	2.421.434,04 €	3.387.751,05 €	966.317,01 €

Die Bilanzpositionen der Passiva werden zutreffend nachgewiesen.

Das in der Bilanz ausgewiesene Jahresergebnis wird übereinstimmend mit der Ergebnisrechnung ausgewiesen.

Die Schulden stellen sich folgendermaßen dar:

Schulden	Vorjahr	31.12.2021	Veränderung
2.1 Geldschulden	26.026,28 €	402.169,13 €	376.142,85 €
2.1.1 Anleihen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Kredite für			
2.1.2 Investitionen	26.026,28 €	21.188,55 €	-4.837,73 €
2.1.3 Liquiditätskredite	0,00 €	380.980,58 €	380.980,58 €
Sonstige			
2.1.4 Geldschulden	0,00 €	0,00 €	0,00 €
2.2 bis 2.5 Verbindlichkeiten	14.880,63 €	5.111,88 €	-9.768,75 €
Summe	40.906,91 €	407.281,01 €	366.374,10 €

Weitere Angaben sind der Schuldenübersicht zu entnehmen.

3.5 Anhang mit Anlagen, Rechenschaftsbericht

Dem Jahresabschluss ist nach § 128 Abs. 2 und 3 NKomVG ein Anhang samt Rechenschaftsbericht, Anlagenübersicht, Schuldenübersicht, Rückstellungsübersicht, Forderungsübersicht und eine Übersicht über die in das folgende Jahr zu übertragenden Haushaltsermächtigungen beigefügt.

Der Rechenschaftsbericht sowie die Angaben im Anhang enthalten die nach den §§ 56 – 58 KomHKVO geforderten Mindestangaben.

3.6 Haushaltsreste

Die Übertragung von Haushaltsermächtigungen in das folgende Haushaltsjahr ist gemäß § 20 KomHKVO bzw. § 120 Abs. 3 NKomVG per Haushaltsrest zulässig, soweit nach § 45 KomHKVO nicht vorrangig Rückstellungen gebildet werden müssen.

Zum 31.12.2021 wurden im Ergebnishaushalt keine Haushaltsreste gebildet. Für Investitionsmaßnahmen standen 2021 Haushaltsreste von 2.652.064,10 € zur Verfügung. Zum 31.12.2021 wurden Haushaltsreste für Investitionen von 1.967.012,42 € gebildet und in das Folgejahr übertragen.

Die Kreditermächtigung aus dem Vorjahr in Höhe von 935.600,00 € wurde auch in 2021 nicht in Anspruch genommen und ist mit Wirksamwerden der Haushaltsatzung für 2022 nicht mehr existent. Die Kreditermächtigung in Höhe von 174.300,00 € für 2021 wurde im Prüfungsjahr ebenfalls nicht in Anspruch genommen und steht somit 2022 noch zur Verfügung.

4 Hinweise, Empfehlungen, Prüfungsbemerkungen

4.1 Auftragsvergaben

Nach § 28 KomHKVO muss der Vergabe von Aufträgen eine öffentliche Ausschreibung vorausgehen, sofern nicht die Natur des Geschäfts oder besondere Umstände eine Ausnahme rechtfertigen. Hierbei hat der Abschluss von Verträgen über Bauleistungen, Lieferungen oder Dienstleistungen nach einheitlichen Richtlinien über das bei der Vergabe einzuhaltende Verfahren zu erfolgen.

Nach § 155 Abs. 1 Nr. 5 NKomVG sind Vergaben vor Auftragserteilung zu prüfen. Mit Schreiben vom 17.12.2007 wurden Wertgrenzen zur Vorlage von Vergaben vor Auftragserteilung beim Rechnungsprüfungsamt festgesetzt. Vorzulegen sind Vergaben ab einem Nettoauftragswert von 15.000 € für VOL-Vergaben, 30.000 für VOB-Vergaben, 5.000 € für HOAI- und sonstige Vergaben und alle VgV-Vergaben. Die Vergabe von Bauleistungen richtet sich nach der VOB/A, von Liefer- und Dienstleistungen nach der VOL/A (ab 01.01.2020 UVgO) bzw. der VgV. Für Niedersachsen wurden hierbei Wertgrenzen durch die NWertVO vom 19.02.2014 (Nds. GVBl. S. 64) festgesetzt. Demnach können bei Bauleistungen sowie bei Liefer- und Dienstleistungen freihändige Vergaben bis zu einem Auftragswert von 25.000 € vorgenommen werden. Hierbei sind, soweit möglich, mindestens drei geeignete Unternehmen zur Angebotsabgabe aufzufordern. Die Vergabeentscheidung ist zu dokumentieren. Zusätzliche Bestimmungen befinden sich in dem NTVergG vom 31.10.2013 (Nds. GVBl. S. 259). Die folgenden Auftragsvergaben entsprechen nicht den vergaberechtlichen Bestimmungen, da keine weiteren Angebote entweder eingeholt wurden oder kein Vergabevermerk erstellt wurde:

Baustromversorgung Begegnungsstätte Breselenz, Kosten 1.540,42 €.

Rettungsgrabung Breselenz, Neubaugebiet Zieleitz II, Kosten 9.556,00 €.

Haushaltsrechtlich hätten auch hier zumindest 3 Angebote eingeholt werden müssen.

5 Abschließende Prüfungsbescheinigung

5.1 Vermögens-, Ertrags-, Finanzlage

Die Gemeinde Jameln weist im Jahre 2021 einen negativen Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit ("Cash Flow") von rd. 67 T€ aus. Die Liquiditätskredite betragen rd. 381 T€, doch in der Ergebnisrechnung wird ein Jahresüberschuss von rd. 55 T€ festgestellt, so dass sich die Rücklagen von rd. 354 T€ noch weiter erhöhen werden. Der Anteil der Schulden ist von 1,7 % auf 12 % gestiegen und die Eigenkapitalquote von 97,5 % auf 87,4 % gesunken.

Die finanziellen Verhältnisse der Gemeinde sind, auf den Berichtszeitraum bezogen, weiterhin als **geordnet** zu bezeichnen.

5.2 Bestätigung

Der Verlauf, die Chancen und die Risiken der Haushaltsentwicklung wurden verwaltungsseitig dargestellt. Besondere Risiken, die zu außergewöhnlichen Belastungen in den folgenden Haushaltsjahren führen könnten, sind nicht erkennbar.

Der Jahresabschluss entspricht den gesetzlichen Bestimmungen.

Soweit dieser Bericht keine Einschränkungen enthält, wird gemäß § 156 Abs. 1 NKomVG bestätigt, dass

- der Haushaltsplan eingehalten wurde,
- die Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung eingehalten wurden,
- bei den Erträgen und Aufwendungen sowie bei den Einzahlungen und Auszahlungen des kommunalen Geld- und Vermögensverkehrs nach den bestehenden Gesetzen und Vorschriften unter Beachtung der maßgebenden Verwaltungsgrundsätze und der gebotenen Wirtschaftlichkeit verfahren worden ist und
- sämtliche Vermögensgegenstände, Schulden, Rechnungsabgrenzungsposten, Erträge, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen enthalten sind und der Jahresabschluss die tatsächliche Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage darstellt.

6 Schlussbemerkung

Nach § 129 NKomVG beschließt die Vertretung über den Jahresabschluss und die Entlastung des Bürgermeisters.

Dieser Schlussbericht ist zusammen mit der Stellungnahme des Bürgermeisters dem Rat zur Entscheidung über die Entlastung vorzulegen.

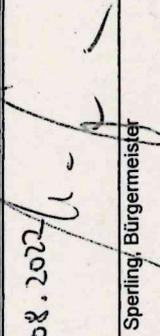
Lüchow, den 08.11.10.2022

Gez. Unterschrift

Samtgemeinde Elbtalau - Fachdienst Haushalt

Bilanz zum 31.12.2021
Gemeinde Jameln

Aktiva	31.12.2020 -Euro-	31.12.2021 -Euro-	Passiva	31.12.2020 -Euro-	31.12.2021 -Euro-
1 Immaterielles Vermögen	11.401,21	10.678,56	1 .Nettoposition	2.360.119,66	2.961.399,22
1.1 Konzessionen			1.1 Basis-Reinvermögen	1.644.615,15	1.645.848,15
1.2 Immaterielles Vermögen	856,96	856,96	1.1.1 Reinvermögen	1.644.615,15	1.645.848,15
1.3 Ähnliche Rechte	10.544,25	9.821,60	1.1.2 Sollfehlbetrag aus kameralem Abschluss (Minusbet.)	0,00	0,00
1.4 Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse			1.2 Rücklagen	315.784,88	354.055,61
1.5 Aktivierter Umstellungsaufwand			1.2.1 Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Erg.	179.466,27	183.912,60
1.6 Sonstiges immaterielles Vermögen			1.2.2 Rücklagen aus Überschüssen des außerord. Ergeb.	136.318,61	170.143,01
2 Sachvermögen	2.033.025,35	2.848.396,45	1.2.3 Bewertungsrücklage		
2.1 Unbebaute Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte	125.054,04	76.587,86	1.2.4 Zweckgebundene Rücklagen		
2.2 Bebaute Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte	34.359,60	32.396,62	1.2.5 Sonstige Rücklagen		
2.3 Infrastrukturvermögen	1.637.421,17	1.585.201,65	1.3 Jahresergebnis	38.270,73	55.244,80
2.4 Bauten auf fremden Grundstücken	0,00	0,00	1.3.1 Fehlbeträge aus Vorjahren	0,00	0,00
2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	472,77	277,14	1.3.1.1 Fehlbeträge aus Sonderregelungen für epidem. Lagen	0,00	0,00
2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	3.908,08	3.097,21	1.3.1.2 Fehlbeträge aus anderen Vorjahren	0,00	0,00
2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung			1.3.2 Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag mit HH-Resten	38.270,73	55.244,80
2.8 Vorräte			1.4 Sonderposten	361.448,90	906.250,66
2.9 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	231.809,69	1.150.835,97	1.4.1 Investitionszuweisungen und -zuschüsse	152.365,02	128.939,50
3 Finanzvermögen	17.032,47	528.380,36	1.4.2 Beiträge und ähnliche Entgelte	102.298,18	100.701,88
3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen			1.4.3 Gebührenaussgleich		
3.2 Beteiligungen			1.4.4 Bewertungsausgleich		
3.3 Sondervermögen mit Sonderrechnung			1.4.5 Erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten	106.785,70	676.609,28
3.4 Ausleihungen			1.4.6 Sonstige Sonderposten		
3.5 Wertpapiere	5.825,26	517.469,55	2 Schulden	40.906,91	407.281,01
3.6 öffentlich-rechtliche Forderungen			2.1 Geldschulden	26.026,28	402.169,13
3.7 Forderungen aus Transferleistungen	11.207,21	10.910,81	2.1.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	26.026,28	21.188,55
3.8 Privatrechtliche Forderungen			2.1.3 Liquiditätskredite	0,00	380.980,58
3.9 Sonstige Vermögensgegenstände			2.2 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Geschäften	0,00	0,00
4 Liquide Mittel	359.686,43	0,00	2.3 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	14.349,61	3.934,32
			2.4 Transferverbindlichkeiten	50,00	546,24
			2.5 Sonstige Verbindlichkeiten	481,02	631,32
			3 Rückstellungen	16.164,00	17.560,80
			3.3 Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung	13.000,00	13.000,00
			3.6 Rückstellungen für FAG-Leistungen	0,00	0,00
			3.8 andere Rückstellungen	3.164,00	4.560,80
5 Aktive Rechnungsabgrenzung	288,58	295,68	4 Passive Rechnungsabgrenzung	4.243,47	1.510,02
Bilanzsumme Aktiva	2.421.434,04	3.387.751,05	Bilanzsumme Passiva	2.421.434,04	3.387.751,05

Jameln, den 04.08.2022  Vorbelastung künftiger Haushaltsjahre: 1.967.012,42 € gebildete Haushaltsausgabenreste für Investitionen, 3.628,02 € Stundungen.

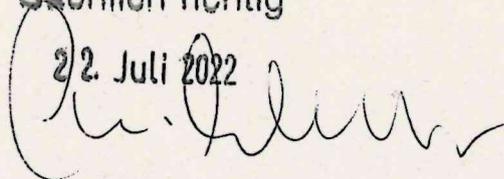
Sperling, Bürgermeister

Geprüft
08. Nov. 2022
Landkreis Lüneburg
Rechnungsprüfungsamt
Aufenthalts Luchow

Gesamtergebnishaushalt							
Gemeinde Jameln							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Ansätze 2021	Veränderung durch Nachtrag	Ergebnis 2021	mehr (+) weniger (-)	Ermächti- gen aus Haushalts- vorjahren -Euro- 7
		-Euro- 2	-Euro- 3	-Euro- 4	-Euro- 5	-Euro- 6	
	ordentliche Erträge						
01.	Steuern und ähnliche Abgaben	885.009,61	857.100,00		869.543,86	12.443,86	
02.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	51.366,51	51.300,00		55.098,25	3.798,25	
03.	Auflösungserträge aus Sonderposten	34.594,28	34.000,00		34.936,70	936,70	
04.	sonstige Transfererträge						
05.	öffentlich-rechtliche Entgelte						
06.	privatrechtliche Entgelte	6.296,33	7.400,00		7.080,73	-319,27	
07.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6.682,42	12.400,00		5.549,58	-6.850,42	
08.	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	2.679,13	1.500,00		677,75	-822,25	
09.	aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10.	Bestandsveränderungen						
11.	sonstige ordentliche Erträge	39.222,75	39.200,00		39.537,81	337,81	
12.	= Summe ordentliche Erträge ordentliche Aufwendungen	1.025.851,03	1.002.900,00		1.012.424,68	9.524,68	
13.	Personalaufwendungen	85.340,70	98.900,00		89.500,57	-9.399,43	
14.	Versorgungsaufwendungen						
15.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	59.585,93	67.700,00		58.084,67	-9.615,33	
16.	Abschreibungen	57.766,17	57.500,00		57.144,65	-355,35	
17.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.341,90	7.100,00		1.204,01	-5.895,99	
18.	Transferaufwendungen	783.375,02	824.200,00		822.963,29	-1.236,71	
19.	sonstige ordentliche Aufwendungen	33.994,98	38.200,00		32.149,59	-6.050,41	
20.	= Summe ordentliche Aufwendungen	1.021.404,70	1.093.600,00		1.061.046,78	-32.553,22	
21.	ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-)	4.446,33	-90.700,00		-48.622,10	42.077,90	
22.	außerordentliche Erträge	33.824,40			103.990,41	103.990,41	
23.	außerordentliche Aufwendungen				123,51	123,51	
24.	außerordentliches Ergebnis	33.824,40			103.866,90	103.866,90	
25.	Jahresergebnis (Saldo ord. Ergebnis u. außerord. Ergebnis) Überschuss/Fehlbetrag	38.270,73	-90.700,00		55.244,80	145.944,80	

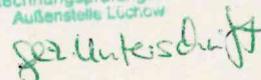
Sachlich richtig

22. Juli 2022



Geprüft

08. Nov. 2022

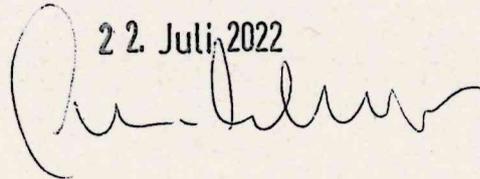
Landkreis Lüneburg
Rechnungsprüfungsamt
Außenstelle Luchow


Gesamtfinanzhaushalt							
Gemeinde Jameln							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020 -Euro- 2	Ansätze 2021 -Euro- 3	Veränderung durch Nachtrag -Euro- 4	Ergebnis 2021 -Euro- 5	mehr (+) weniger (-) -Euro- 6	Ermächtigun- gen aus Haushaltsvor- jahren -Euro- 7
	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
010	Steuern und ähnliche Abgaben	888.041,11	857.100,00		861.391,93	4.291,93	
020	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	52.981,72	51.300,00		53.793,42	2.493,42	
030	sonstige Transfereinzahlungen						
040	öffentlich-rechtliche Entgelte						
050	privatrechtliche Entgelte	6.483,83	7.400,00		6.880,73	-519,27	
060	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.053,04	12.400,00		6.101,86	-6.298,14	
070	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	2.679,13	1.500,00		677,75	-822,25	
080	Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände						
090	sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	37.574,69	39.200,00		38.925,81	-274,19	
100	= Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	992.813,52	968.900,00		967.771,50	-1.128,50	
	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
110	Personalauszahlungen	85.340,70	98.900,00		89.500,57	-9.399,43	
120	Versorgungsauszahlungen						
130	Auszahlungen f. Sach-u. Dienstleistungen u. geringwertige Vermögensgegenstände	46.378,78	67.700,00		57.056,61	-10.643,39	
140	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	1.341,90	7.100,00		1.204,01	-5.895,99	
150	Transferauszahlungen	783.375,02	824.200,00		822.467,05	-1.732,95	
160	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	31.505,22	38.200,00		32.800,57	-5.399,43	
170	= Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	947.941,62	1.036.100,00		1.003.028,81	-33.071,19	
180	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeile 10 abzüglich Zeile 17)	44.871,90	-67.200,00		-35.257,31	31.942,69	
	Einzahlungen für Investitionstätigkeit						
190	Zuwendungen für Investitionstätigkeit				2.500,00	2.500,00	
200	Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	14.305,96	7.000,00		72.396,06	65.396,06	
210	Veräußerung von Sachvermögen	45.019,54	10.000,00		164.221,94	154.221,94	
220	Veräußerung von Finanzvermögensanlagen						
230	Sonstige Investitionstätigkeit						
240	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	59.325,50	17.000,00		239.118,00	222.118,00	
	Auszahlungen für Investitionstätigkeit						
250	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	1.239,70	5.000,00		20.389,62	15.389,62	46.822,75
260	Baumaßnahmen	127.892,44	264.000,00		919.662,06	655.662,06	2.603.409,74
270	Erwerb von beweglichem Sachvermögen						
280	Erwerb von Finanzvermögensanlagen						
290	Aktivierbare Zuwendungen						1.831,61
300	Sonstige Investitionstätigkeit						
310	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	129.132,14	269.000,00		940.051,68	671.051,68	2.652.064,10
320	Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einzahlungen abzüglich Summe Auszahlungen für Investitionstätigkeit)	-69.806,64	-252.000,00		-700.933,68	-448.933,68	-2.652.064,10
330	Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Summen Zeile 18 und 32) Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	-24.934,74	-319.200,00		-736.190,99	-416.990,99	-2.652.064,10
340	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit		174.300,00			-174.300,00	
350	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit; Tilgung von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	4.633,34	4.900,00		4.837,73	-62,27	
360	Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Zeile 34 und 35)	-4.633,34	169.400,00		-4.837,73	-174.237,73	

Gesamtfinanzhaushalt							
Gemeinde Jameln							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Ansätze 2021	Veränderung durch Nachtrag	Ergebnis 2021	mehr (+) weniger (-)	Ermächti- gen aus Haushaltsvor- jahren -Euro- 7
		-Euro- 2	-Euro- 3	-Euro- 4	-Euro- 5	-Euro- 6	
370	Finanzmittelveränderung (Summe Zeile 33 und 36)	-29.568,08	-149.800,00		-741.028,72	-591.228,72	-2.652.064,10
380	haushaltsunwirksame Einzahlungen (u.a. Geldanlagen, Liquiditätskredite)	-1.828,83			361,71	361,71	
390	haushaltsunwirksame Auszahlungen (u.a. Geldanlagen, Liquiditätskredite)						
400	Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen (Zeile 38 und Zeile 39)	-1.828,83			361,71	361,71	
410	+/- Anfangsbestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Jahres	391.083,34			359.686,43	359.686,43	
420	Endbestand an Zahlungsmitteln (liquide Mittel am Ende des Jahres) (Liquide Mittel am Ende des Jahres) (Summe aus Zeilen 37, 40 und 41)	359.686,43	-149.800,00		-380.980,58	-231.180,58	-2.652.064,10

Sachlich richtig

22. Juli 2022



Geprüft

08. Nov. 2022

Landkreis Lüneburg
Rechnungsprüfungsamt
Außenstelle Lüchow
